

## Protokollauszug

8. Sitzung vom 7. April 2025

76      3.1.4      2025.567      **Linksufrige Zürichseebahn - 150 Jahre Jubiläum  
Unterstützung aus dem Fonds für gemeinnützige Zwecke**

### 1. Ausgangslage

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die Eisenbahn am linken Ufer des Zürichsees gebaut. Die Eröffnung erfolgte 1875. Die Inbetriebnahme hat unsere Region erheblich verändert und prägt ihre Entwicklung bis heute. Die «linksufrige Seebahn» wurde zum bestimmenden Transportmittel für Menschen und Güter. Zudem veränderte sich mit dem Bau der Eisenbahnlinie das Seeufer und die Siedlungsentwicklung markant.

Im Jahr 2025 feiert die linksufrige Seebahn ihr 150-jähriges Bestehen. Ein lokales Organisationskomitee hat sich zum Ziel gesetzt, dieses Jubiläum angemessen zu feiern mit einem Programm für die ganze Bevölkerung vom Donnerstag 25. bis zum Sonntag 28. September 2025. Als einer der Höhepunkte ist die Taufe eines neuen Triebzugs geplant. Am Samstag 27. September 2025 soll am Bahnhof Wädenswil ein neuer Regional-Triebzug (Doppelstockzug 511) auf den Namen "Wädenswil" getauft werden. Als Taufpate ist der einheimische Regierungsrat Ernst Stocker vorgesehen. Weitere Elemente des Programms sind Extradfahrten mit historischen Zügen von Wädenswil – Richterswil – Pfäffikon SZ und retour. Auf dem Festplatz am See und am Bahnhof Wädenswil wird es Ausstellungen geben, unter anderem zum Projekt «Bahnhof Wädenswil 2035» und zur «Geschichte der linksufrigen Zürichseebahn». Ein weiterer Festplatz wird in Richterswil installiert, wo ebenfalls Extradfahrten, Ausstellungen und andere Attraktionen auf die Besucherinnen und Besucher warten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt CHF 83'000.- Finanziert werden soll das Jubiläum durch den Verkauf von Tickets, die Vermietung von Standplätzen und Beiträge von Sponsoren.

Die Organisatoren fragen die Stadt Wädenswil an, ob sie erstens die Taufe des Triebzugs mit CHF 7'500 finanzieren würde. Zweitens würden sie als besondere Attraktion gerne einen historischen Dampfzug mit Schnellzugswagen aus den 1930er Jahren ins Programm aufnehmen. Die Dampfgruppe Zürich als Betreiberin des Zuges bietet diesen für CHF 17'500 an. Das OK ersucht den Stadtrat um einen Beitrag an diese Kosten.

### 2. Erwägungen

Eine Delegation der Stadt Wädenswil hat sich mit den Vertretern des Organisationskomitees getroffen. Sie informierte sich über die umfangreichen Vorbereitungen und nahm die Anfrage entgegen.

Die Eisenbahnlinie am Seeufer ist das Rückgrat des öffentlichen Verkehrs unserer Region. Jeden Tag nutzen Tausende von Einwohnerinnen und Einwohnern diese Infrastruktur. Sie trägt zur Standortgüte und zur Lebensqualität unserer Stadt wesentlich bei. Aus diesem Grunde schätzt es der Stadtrat, dass ein Organisationskomitee diesen Jubiläumsanlass organisiert. Die Festivitäten sind eine gute Gelegenheit, der Bevölkerung ein wesentliches Ereignis in der Geschichte von Wädenswil und die Bedeutung des öffentlichen Verkehrs näherzubringen. Dass in diesem Rahmen ein Triebzug auf den Namen Wädenswil getauft werden soll, ist eine besondere Ehre mit nachhaltiger Wirkung. Der Triebzug wird von diesem Tag an täglich im Grossraum Zürich unterwegs sein.

### 3. Empfehlung

Aus all diesen Gründen ist es angemessen, dass die Stadt Wädenswil die Patenschaft für den Triebzug im Betrag von CHF 7'500 übernimmt und damit die Taufe auf den Namen «Wädenswil» ermöglicht. Weiter ist es gerechtfertigt, dass sich die Stadt mit CHF 7'500 an den weiteren Kosten des Jubiläumsfests beteiligt. Der Beitrag ist in erster Linie für die Miete des historischen Dampfzugs gedacht. Er darf aber, falls dies nicht zustande kommt, auch anderweitig zur Finanzierung des Fests eingesetzt werden. Beide Beträge sollen dem Fonds für gemeinnützige Zwecke belastet werden.

Der Stadtrat, auf Antrag der Abteilung Präsidiales, beschliesst:

1. Zulasten des Fonds für gemeinnützige Zwecke 2025 werden einmalig CHF 7'500 zugunsten der Taufe des Triebzugs auf den Namen Wädenswil ausgerichtet.
2. Aus demselben Fonds werden einmalig CHF 7'500 als finanzieller Beitrag an das Jubiläumsfest ausgerichtet. Der Betrag soll nach Möglichkeit zur Finanzierung des Dampfzugs aus den 1930er Jahren eingesetzt werden.
3. Mitteilung an:
  - Mit separatem Schreiben durch Abteilung Präsidiales an die Organisatoren des Jubiläums
  - Abteilung Präsidiales
  - Abteilung Finanzen, mit Auszahlungsbeleg

Status: öffentlich

Für richtigen Auszug:

Esther Ramirez  
Stadtschreiberin

